

Checkliste

Arbeiten mit dem Freischneidegerät



Wie sicher arbeiten Sie und Ihre Mitarbeiter/-innen mit dem Freischneidegerät?

Freischneidegeräte werden von Strassenunterhaltsdiensten, von Landschaftsgärtnern, in der Forstwirtschaft, bei Naturschutzarbeiten und anderswo zur Pflege von Grünflächen eingesetzt. Dabei kommt es immer wieder zu Unfällen.

Die Hauptgefahren sind:

- der Benutzer oder andere Personen werden von weggeschleuderten Gegenständen getroffen und verletzt
- das Freischneidegerät wird plötzlich ruckartig seitlich weggeschlagen
- Ausgleiten, Stolpern und Stürzen beim Arbeiten

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

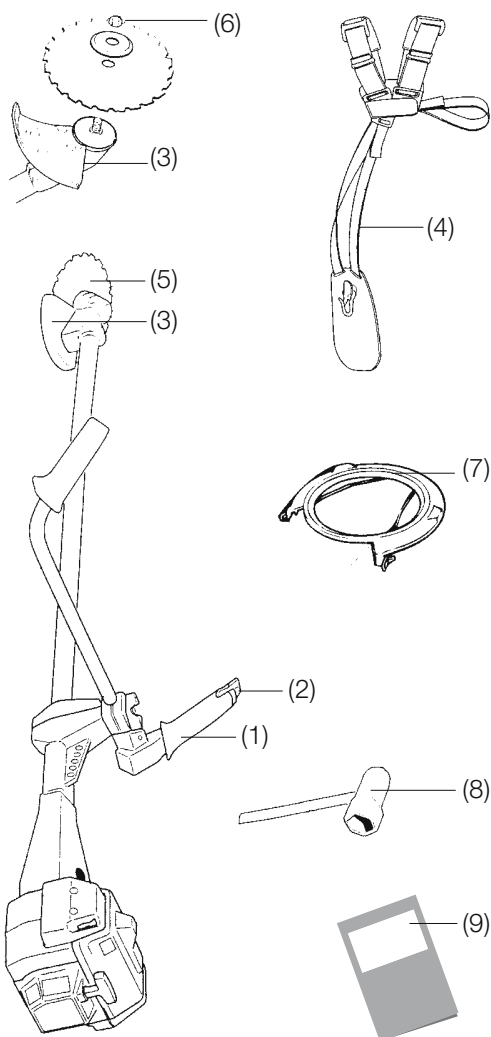
Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Freischneidegerät und Zubehör

<p>1 Ist das Freischneidegerät mit der notwendigen Sicherheitsausrüstung ausgestattet?</p> <p>Dazu gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gashebelsperre (1) - Stoppschalter (2) - Schutz für das Schneidwerkzeug, Klingenschutz (3) - Vibrationsdämpfungssystem - Verstellbarer Traggurt mit Schnellverschluss (4) - Schalldämpfer - Schneidwerkzeug (5) - Klingenmutter, Gegenmutter (6) - Transportschutz (7) 	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>2 Wird für das Betanken des Freischneidegerätes mit Sonderkraftstoff ein Kanister mit Sicherheitseinfüllstutzen verwendet?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>3 Werden für Wartungsarbeiten geeignete Werkzeuge eingesetzt (z.B. Schlüssel für Klingenmutter [8], Inbusschlüssel, Vergaserschraubenzieher)?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>4 Befindet sich das Schneidwerkzeug (5) im Stillstand, wenn der Motor im Leerlauf dreht?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>5 Werden nur Schneidwerkzeuge verwendet, die vom Hersteller des Freischneiders zugelassen sind?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>6 Liegt für Freischneidegeräte mit Baujahr 1997 oder jünger eine Konformitätserklärung des Herstellers oder Verkäufers vor?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein



Sicherheitsausrüstung am Freischneidegerät und Zubehör.

Ausbildung, Instruktion

<p>7 Verfügen die Benützer des Freischneidegerätes über eine geeignete Ausbildung?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>8 Haben die Benützer die Betriebsanleitung (9) gelesen?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>9 Werden die Mitarbeiter mindestens einmal im Jahr für Gefährdungen sensibilisiert, die durch Vergessen, Bequemlichkeit und Unterschätzen der Gefahren entstehen?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

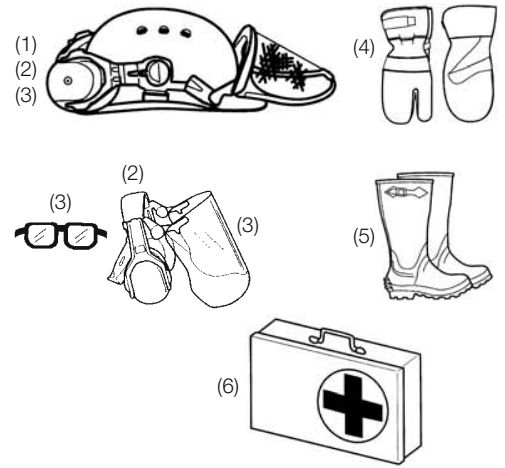
Mögliche Ausbildung:

Kurs «Arbeiten mit dem Freischneidegerät» (Dauer 2,5 Tage)

Anbieter: Waldwirtschaft Verband Schweiz (WVS), 4501 Solothurn, Telefon 032 625 88 00 www.wvs.ch

Persönliche Schutzausrüstung

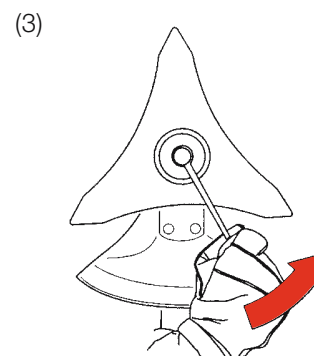
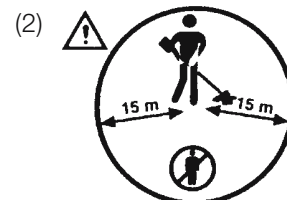
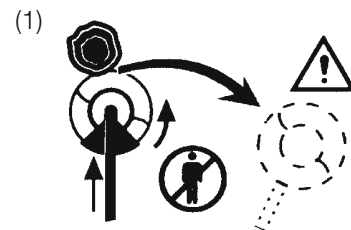
<p>10 Verfügen die Benutzer des Freischneidegerätes über die erforderliche persönliche Schutzausrüstung?</p> <p>Je nach Gefährdungen wird benötigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Helm (1) - Gehörschutz (2) - Augen- oder Gesichtsschutz (3) - anliegende und bequeme Arbeitskleidung (bei Waldarbeiten: mit signalfarbenem Oberteil) - Arbeitshandschuhe (4) - festes Schuhwerk mit griffigen Sohlen (5) - Erste-Hilfe-Material (6) 	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>11 Wird die persönliche Schutzausrüstung bei der Arbeit mit dem Freischneidegerät immer getragen?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Der Arbeitgeber muss dem Arbeitnehmer für Arbeiten mit dem Freischneidegerät die erforderliche persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung stellen (VUV, Art. 5). Bei den meisten Unfällen mit solchen Geräten wird der Benutzer von weggeschleuderten Gegenständen verletzt.

Sicheres Verhalten beim Arbeiten mit dem Freischneidegerät

<p>12 Vermeidet der Benutzer das Arbeiten in der Nähe von festen Gegenständen (Beispiele: Baumstrunk, Steine, Metallpfosten), wenn das Schneidwerkzeug ein Metallblatt ist?</p> <p>Beim Berühren eines festen Gegenstandes mit der Vorderseite des Schneidwerkzeuges wird das Freischneidegerät ruckartig zur Seite geschlagen (1).</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>13 Wird immer ein Sicherheitsabstand (2) von mindestens 15 m zu anderen Personen eingehalten?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>14 Bleiben Hände und Füße des Benützers bei der Arbeit immer in angemessenem Abstand zum Schneidwerkzeug?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>15 Prüft der Benutzer des Freischneidegerätes regelmässig den Sitz (3) und den Zustand des Schneidwerkzeugs?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>16 Werden Arbeiten mit dem Freischneidegerät nur ausgeführt, wenn erste Hilfe gewährleistet ist?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>17 Sind den Mitarbeitern die Telefonnummern der Notfalldienste (Arzt, REGA, Spital, Feuerwehr, ...) bekannt?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>18 Wird das Einhalten der Sicherheitsregeln von den Vorgesetzten kontrolliert (Tragen der persönlichen Schutzausrüstung, keine Alleinarbeit, sicheres Verhalten bei der Arbeit, Wartung usw.)?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).